

ONLINE-UMFRAGE STATT BÜRGERFORUM

# Ideen gesucht für die Entwicklung des Wittlager Landes

Von [Rainer Westendorf](#)



Das WTL-Kennzeichen macht es deutlich: Bad Essen, Bohmte und Ostercappeln sind eine

Region (Archivfoto).

Oliver Krato

**Altkreis Wittlage. Die Zukunft des Wittlager Landes aktiv mitgestalten: Einmal jährlich lädt die regionale Lenkungsgruppe zu einem Bürgerforum ein. 2020 kann die Veranstaltung aufgrund der Corona-Pandemie allerdings nicht in gewohnter Form stattfinden. Eine Online-Umfrage ersetzt Bürgerforum.**

Vor dem Hintergrund des aktuellen Infektionsgeschehens haben das ILE-Regionalmanagement mit Karsten Perkuhn und die Kommunen im Wittlager Land entschieden, in diesem Jahr diesen Weg zu gehen.

ILE steht für Integrierte ländliche Entwicklung und ist ein Instrument, mit dem die Europäische Union und das Land Niedersachsen die Entwicklung

ländlicher Räume fördern. Als ILE-Region Wittlager Land haben sich Bad Essen, Bohmte und Ostercappeln gemeinsame Entwicklungsziele in fünf Handlungsfeldern gesetzt, die im Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) festgehalten sind. Die Umsetzung des ILEK überprüft die regionale Lenkungsgruppe, die aus sechs kommunalen Vertretern, fünf gewählten Wirtschafts- und Sozialpartnern, sowie Vertretern des Amtes für regionale Landesentwicklung, des Landkreises Osnabrück und des Tourismusverbands Osnabrücker Land besteht.

## **Vorschläge umgesetzt**

**Wie funktioniert das Online-Forum?** "In der Umfrage können Bürger der ILE-Region Wittlager Land ihre Projektideen an das Regionalmanagement übermitteln. Die Ergebnisse werden ausgewertet und in die kommende regionale Lenkungsgruppe aufgenommen", erläutert Regionalmanager Karsten Perkuhn. In dieser Runde werden die Ideen der Bürger diskutiert und in die weiteren Planungen aufgenommen.

"Viele Vorschläge aus dem Bürgerforum haben in der Vergangenheit schon ihren Weg in den Entwicklungsprozess gefunden. In Hunteburg wurde beispielsweise das Projekt [„Was summt denn da?“](#) umgesetzt. Dabei wurde eine Fläche bepflanzt und es wurden dort zwei Bienenvölker angesiedelt. "Den ersten Honig ließ sich sogar Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil schmecken. Aber auch Aktionen zum Ausbau der Mobilitätsangebote wurden zuletzt vorangetrieben", sagt Perkuhn.



Eine Bestandsaufnahme der kommunalen Wirtschaftswege ist in allen drei Wittlager Kommunen vorgenommen worden (Archivfoto).

## **Mobilitätskampagne**

Zu diesen Projekten gehören unter anderem die Mobilitätskampagne für die Wittlager-Land-Linienbusse (Willi-Bus) und "Gute Route", eine Radtour durch das Wittlager Land und die Region rund um den Dümmer-See. Das Regionalmanagement war auch aktiv bei der Erstellung des kommunalen Wirtschaftswegenetzes für den Altkreis und hat den Wettbewerb "Zukunftsmacher Wittlager Land" gestartet. Hier werden Firmen, die sich stark in der Ausbildung engagieren, ausgezeichnet.





Die Kampagne für den Willi-Bus gehört zu den Projekten, die in der ILE-Region Wittlager umgesetzt worden sind (Archivfoto).

## Teilnehmen bis 22. November

Wegen des Corona-Ausbruchs konnten einige Projektideen aus der Bevölkerung bisher nicht wie geplant umgesetzt werden. "Die Themen verschwinden aber keinesfalls von der Agenda des Regionalmanagements. Auf der Website [www.wittlagerland.eu](http://www.wittlagerland.eu) werden die eingereichten Ideen in den kommenden Wochen vorgestellt", so Perkuhn. Dort ist auch der [Link zur Online-Umfrage](#) zu finden. Die Teilnahme ist noch bis zum 22. November 2020 möglich.

Zu den [Ideen, die 2019 vorgeschlagen wurden](#), zählen eine bessere Einbeziehung und Verlängerung der Bahnstrecke Pr. Oldendorf–Bohmte, E-Carsharing-Angebote und die Ergänzung des ÖPNV durch autonom fahrende Busse. Vorschläge im Handlungsfeld Tourismus waren unter anderem die Aufwertung des Wittekindwegs und die Schaffung eines geschichtlichen Erlebnisrundwegs am Bad Essener Kirchplatz. Besonders wichtig war vielen Bürgern das Thema Klimaschutz. Hier sprachen sie sich beispielsweise für die

Minderung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes bei Moorböden, das Schaffen lenkungswirkender Angebote für Mountainbiker, den Beitritt zu einem Klimabündnis mit Festlegung eigener Klimaziele und einen Lehrpfad zum Thema Umwelt/Klima aus.